



Die etwas andere Chláb-Saison...

In diesem Jahr geht es allen Vereinen gleich – während dem Winter wird am Jahresprogramm herumstudiert, geplant, und die Freude auf das kommende Jahr ist gross.

Auch bei uns im Heliosport war es nicht anders. Zwar haben wir «nur» einen Sommerbetrieb – die Vorbereitungen und Arbeiten sind jedoch die gleichen wie in jedem Verein.

Und dann kam vor unserer Vereinsversammlung Corona mit den Einschränkungen, Versammlungsverbot etc.

Viele unserer geplanten Aktivitäten sind dem Virus zum Opfer gefallen, und alle Mitglieder und Funktionäre haben ungeduldig – aber mit grosser Disziplin – auf die Lockerung und den langersehnten Saisonstart gewartet.

Der Vorstand hat die nötigen Verhaltensregeln definiert und dann durften wir ab dem 6. Juni 2020 langsam unser wunderbares Gelände mit eingeschränkter Normalität geniessen.

Die verschobene Vereinsversammlung konnte wie geplant am 7. August 2020 durchgeführt werden. Ausnahmsweise fand diese im Chláb unter freiem Himmel statt. Das Wetter meinte es gut mit uns!

Im Anschluss an die Versammlung haben wir im Openair-Kino den Naturisten-Film «Barfuss bis zum Hals» gezeigt und den schönen Sommerabend genossen. Am Samstag, 8. August 2020, luden wir zum «Kafichränzli» ein. Das Motto unseres jährlichen Vereinsfestes war unerwartet Corona-tauglich. Mit kleinen Tischen deckten wir unsere Chlábterrasse ein und so entstand ein gemütlicher Ort zum Verweilen.

Mit einer Auensteiner Weindegustation vom «stock18», präsentiert von Yvonne und Martin Clemen, konnten wir unser Fest beginnen und den heimischen Rebensaft zum Essen geniessen. Eines unserer Mitglieder begeisterte uns mit einer spannenden Zaubershow (professionell) und unsere Bar «Treffpunkt Kafichränzli» fand grossen Anklang. So konnten wir ein ausserordentlich schönes, abwechslungsreiches und gemütliches Chlábfest feiern, was den einen oder anderen «Coronafrust» etwas vergessen lässt.



*Caroline Möckel
Heliosport Aargau*